

PRESSEMITTEILUNG

4. Dezember 2024



EFV-Mitgliederversammlung in Innsbruck

Markus Baukmeier bleibt Präsident des Europäischen Fertigbauverbandes – Vorstand einstimmig wiedergewählt

Bad Honnef/Innsbruck. Bei seiner Mitgliederversammlung in Innsbruck hat der Europäische Fertigbauverband (EFV) jetzt Markus Baukmeier als EFV-Präsident bestätigt. Der Geschäftsführer des Hausherstellers Meisterstück-HAUS in Hameln, der zudem Vorstandsmitglied im Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF) ist, geht damit in seine zweite Amtszeit. Er wurde ebenso wie die Vize-Präsidenten einstimmig wiedergewählt. Diese sind der Präsident des Österreichischen Fertighausverbandes (ÖFV) Josef Gruber vom Haushersteller VARIO-BAU sowie Professor Uwe Germerott von der Berner Fachhochschule und dem Verband Gebäudequalität Schweiz.

Auch die weiteren Vorstandsmitglieder wurden einstimmig im Amt bestätigt: Michal Šopík (VESPER HOMES) vom Tschechischen Verband der Fertighaushersteller (ADMD), Yves Suter (HARTL HAUS) vom ÖFV sowie vom BDF die Unternehmer Christian Huf (HUF HAUS) und Martin Rensch (RENSCH-HAUS). Die EFV-Mitgliederversammlung fand im Vorfeld des Internationalen Holzbauforums in Innsbruck statt. Im Mittelpunkt standen aktuelle Entwicklungen und politische Entscheidungen in der Europäischen Union, die wichtige Impulse für die europäische Fertigbauindustrie geben. Besonders thematisiert wurden die politischen Leitlinien der neuen EU-Kommission sowie die politische und wirtschaftliche Lage auf europäischer und nationaler Ebene, über die sich die Vertreterinnen und Vertreter der EFV-Mitglieder austauschten und diskutierten. Die Geschäftsführung des EFV obliegt der BDF-Geschäftsstelle in Bad Honnef. EFV-Generalsekretär ist BDF-Geschäftsführer Georg Lange.

Bild: Die EFV-Mitglieder tauschten sich rege zu den politischen Leitlinien der EU und zu weiteren Initiativen und Entwicklungen auf europäischer und nationaler Ebene aus.

Foto: EFV